

Praktische Funktion <i>körperlich erfahrbar</i> „Benutzerebene“	Ästhetische Funktion <i>sinnlich erfahrbar</i> „Betrachterebene“	Symbolische Funktion <i>gesellschaftlich erfahrbar</i> „Besitzerebene“
<ol style="list-style-type: none"> 1. Brauchbarkeit 2. Handhabung (Ergonomie = haptische und taktile Qualität der Nutzung, Anpassung an die Formen, Maße und Kräfte des Körpers), betr. Passform, Bequemlichkeit 3. Sicherheit 4. Pflege – Instandhaltung 5. Haltbarkeit – Reparierbarkeit <hr/> <p>evt. Gebrauch (Anschaffung, Verpackung, Transport, Lagerung, Nutzung, Entsorgung)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Material 2. Oberfläche 3. Farbe 4. Form 5. Dekor (z.B. Muster) 6. Komplexität und Ordnung <hr/> <p>WAHRNEHMUNGSSKALA</p> <p>Komplexität / Originalität (Materialien, Oberflächen, Farben Formen)</p> <ul style="list-style-type: none"> – unerträglich anstrengend – interessant, anregend – reizvoll – wohltuend, beruhigend – langweilig – unerträglich fad <p>Ordnung / Banalität (Vereinfachen der Elemente, Übersichtlichkeit)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zeitgeist – Gegenwartsbezug <i>Kulturelle Ebene</i> (Historischer und geografischer Kontext, Zeitgeist, Mode) 2. Gruppenzugehörigkeit – Status <i>Soziale Ebene</i> (Status-, Prestigeprodukte) 3. Gefühlsbindung – Objektbesetzung <i>Persönliche Ebene</i> (Erinnerung, Vorlieben, Erziehung, Mode ...)

HINWEIS

Bei der Bewertung eines Produkts ist nicht jeder Gesichtspunkt gleichermaßen bedeutend. Sie müssen also auch bei der Analyse eine sinnvolle Auswahl treffen.